

LVIII.

**Tobias Sohn folget seiner
Braut nach in die Kammer.**

Und nach dem Abendmahl führeten sie den
jungen Tobiam zu der Jungfrau in etc.

C. 8. v. 1.

Die Liebe bey Tobias schöner Braut
Hat recht Magneten-Art;
Weil ihrem Liebsten einmahl sie vertraut/
Und er mit ihr verpaart /
So ziehet sie ihn auch begierlich nach:
Der Bräutigam bleibt nur wenig Augenblicke
Von seiner Braut zurücke;
Flugs muß man ihn durch auffgesperrte Thüren
Auch in die Kammer führen.
Hilff Gott! wie sind die recht entzündten!
Von reiner Liebes-Flammen
So gerne doch beysammen!

LIX.

**Tobias Sohn braucht nach des
Engels Befehl die Leber vom
Fische.**

Und